

Landkreis Göttingen

Fachbereich Umwelt
Fachdienst Naturschutz
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Vermerk Fachdienst Naturschutz:

Eingangsdatum:
Aktenzeichen:
Lfd.
Ersatzzahlungsnummer:

**Antrag auf Förderung von Naturschutzmaßnahmen aus Mitteln der Ersatzzahlung
nach § 15 Abs. 6 BNatSchG¹, § 6 NNatSchG²**

1. Antragsteller - Grundlegende Angaben

Name:

Straße u. Nr./Postfach:

PLZ/Ort:

Ansprechpartner/in:

Telefon/Mobil:

E-Mail:

2. Antragsteller - Bankverbindung

Geldinstitut:

BIC:

IBAN:

Falls der Antragsteller nicht selbst das Vorhaben umsetzt, bitte auch den Maßnahmeträger benennen.

3. Maßnahmeträger - Grundlegende Angaben

Name:

Straße u. Nr./Postfach:

PLZ/Ort:

Ansprechpartner/in:

Telefon/Mobil:

E-Mail:

4. Maßnahmeträger - Bankverbindung

Geldinstitut:

BIC:

IBAN:

¹ Bundesnaturschutzgesetz

² Niedersächsisches Naturschutzgesetz

| | |
|---|-------------------------------------|
| 5. Geplante Maßnahme | |
| Bezeichnung: _____ | |
| Beschreibung und Begründung (Falls der Platz nicht ausreicht, ist die Maßnahmebeschreibung und -begründung auf einem gesonderten Blatt zu erstellen): _____ | |
| Standort der Maßnahme: Gemarkung: _____ Flur: _____ Flurstück(e): _____ Aktuelle Nutzung: _____ | |
| Umsetzung im Zeitraum von _____ bis _____ | |
| Veranschlagte Gesamtkosten (€): _____ | beantragter Förderanteil (%): _____ |
| Begründung der beantragten/r Förderhöhe/anteil: _____ | |
| Umsetzung in <input type="checkbox"/> Eigenleistung Die Eigenleistung umfasst folgende Arbeiten: _____ <input type="checkbox"/> Fremdleistung Die Fremdleistung umfasst folgende Arbeiten: _____ _____ | |

Wenn die Maßnahme­fläche nicht im Eigentum des Antragstellers bzw. Maßnahmeträgers steht, bitte Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigten nennen, sowie dessen Einverständniserklärung beifügen.

Eigentümer/Nutzungsberechtigter: _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die beschriebene Maßnahme beantrage ich Zuwendungen aus Ersatzzahlungsmitteln.

Ich erkläre verbindlich, dass für die Durchführung der Maßnahme keine rechtliche Verpflichtung nach anderen Rechtsvorschriften (z. B. als Ausgleichsmaßnahme oder nach Wasserrecht) besteht.

Mit der Maßnahme wird nicht vor Erhalt des Zuwendungsbescheides begonnen.

Ort/Datum

Stempel, Unterschrift

Anlagen (bitte beifügen):

- Lageplan über Maßnahmeort
- Einverständniserklärung des Eigentümers bzw. Nutzungsberechtigten
- Übersicht zur Aufschlüsselung der anfallenden Gesamtkosten (Kostenkalkulation)
- ggf. gesonderte Maßnahmebeschreibung und -begründung